

140.

Josef Leon Junkeler,

geboren 1729, Besitzer des großen Berggutes Buttensberg in der Pfarre Ettiswil. Er war einer der einsichtsvollsten und thätigsten Landwirthe der Schweiz. Er kaufte das große Gut Debrunnen in der thurgauischen Gemeinde Pfyn und starb dort 1795.

141.

Alois Keller,

geboren 1738, Sohn des Schultheißen Josef Leobegar Anton Keller, Doktor der Theologie, früher Mitglied der Gesellschaft Jesu, darauf Stadtpfarrer und bischöflicher Kommissar. Im Jahr 1793 ward er zum Probst des Stiftes zu Bischofszell gewählt und starb 1796. Er zeichnete sich durch ausgebreitete Kenntnisse und eine seltene Mittheilungsgabe aus.

142.

Josef Ignaz Xaver Pfyster von Heidegg,

Schultheiß von 1782 bis 1796, in welchem Jahr er starb. Er war ein Mann mit ausgezeichneten Geistesgaben. Er erreichte das Alter von 71 Jahren.

143.

Josef Ignaz Zimmermann,

geboren 1737, Mitglied der Gesellschaft Jesu, Professor der Rhetorik. Er war Verfasser mehrerer vaterländischer Schauspiele, von welchen eines: „Erlachs